



Az.: 10.1

Rotenburg (Wümme), 12.08.2021

B e s c h l u s s v o r l a g e N r . : 1 1 3 1 / 2 0 1 6 - 2 0 2 1

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Verwaltungsausschuss	01.09.2021			
Rat	02.09.2021			

Erneute Beteiligung am internationalen Aktionstag "Cities for Life – Cities against the Death Penalty"

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) beschließt die erneute Teilnahme am internationalen Aktionstag „Cities for Life – Cities against Death Penalty / Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe“ und die damit verbundene kostenpflichtige Illumination des Rathauses am 30. November 2021 in Höhe von 518,84.

Begründung:

Der internationale Aktionstag „Cities for Life – Cities against the Death Penalty / Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe“ findet jährlich am 30. November statt und ist der zentrale Höhepunkt einer Kampagne für grundsätzlichen Respekt gegenüber dem Leben sowie zur Unterstützung der Menschenwürde.

Mit der erneuten Teilnahme an dieser Kampagne engagiert sich die Stadt Rotenburg (Wümme) weiterhin in einem sozialen Projekt, dessen Bedeutung internationale Anerkennung genießt und sowohl Metropolen, wie zum Beispiel Rom, Brüssel, Berlin und Hamburg sowie Kreisstädte wie Altötting in Bayern oder Senftenberg in Brandenburg zu einer solidarisch geprägten Unterstützung motiviert.

Die konkrete Beteiligung wird über eine Illumination des Rathausturmes am Abend des Aktionstages mit dem Kampagnenlogo realisiert.

Für die Umsetzung dieser Illumination erhält die Stadt Rotenburg (Wümme) Unterstützung von einem örtlichen Dienstleister im Bereich der Veranstaltungstechnik. Das bereits im letzten Jahr angeschaffte Kampagnenlogo, welches in Form einer Schablone vorliegt, kann für die Durchführung in diesem Jahr wiederverwendet werden. Des Weiteren wird der fachtechnische Aufbau und Abbau sowie die Betreuung vor Ort durch den Auftragnehmer am Aktionstag gewährleistet.

Aufgrund des bedeutungsstarken Kampagnenthemas, welches überregionale/ internationale Aufmerksamkeit auf die Themenbereiche „Wahrung der Menschenwürde“ und „Abschaffung der Todesstrafe als gängige strafrechtliche Praxis“ konzentriert, unterstütze ich die erneute Teilnahme der Stadt Rotenburg (Wümme) am 30. November 2021.

Andreas Weber